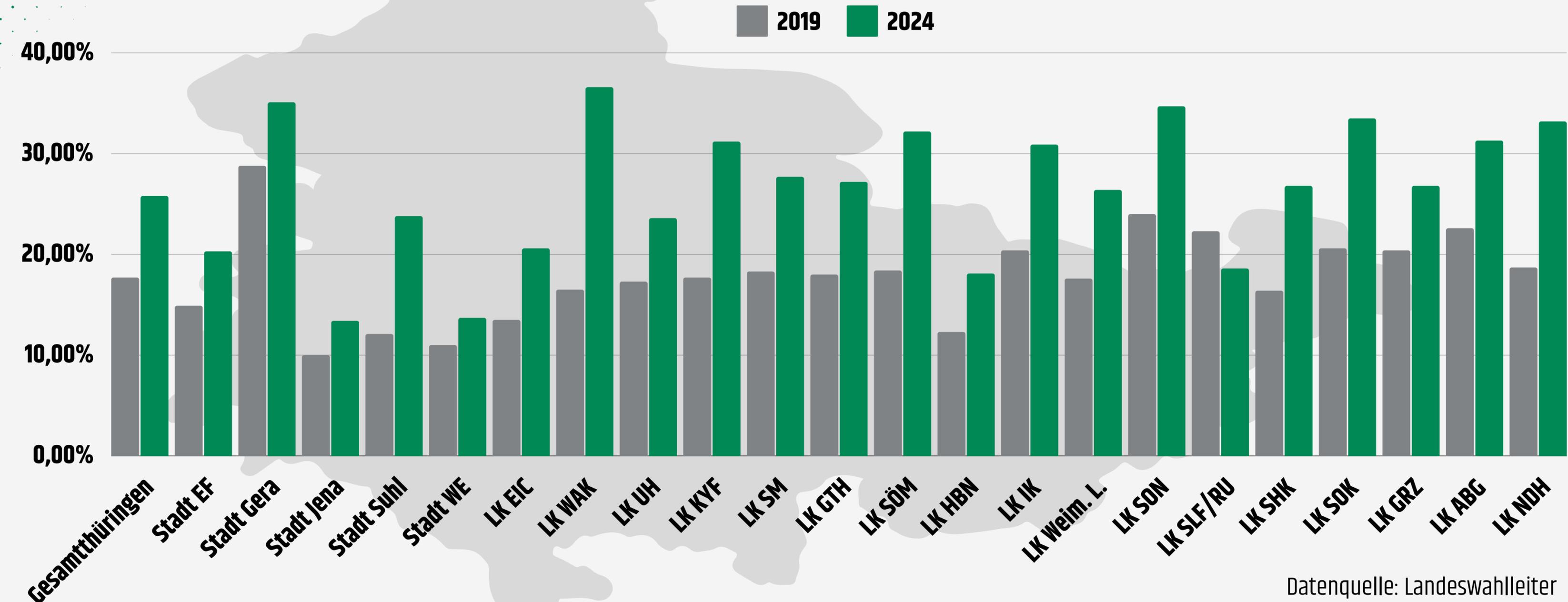


# Massive rechtsextreme Landnahme in Thüringen

Zentrale Ergebnisse der Thüringer Wahlen 2024

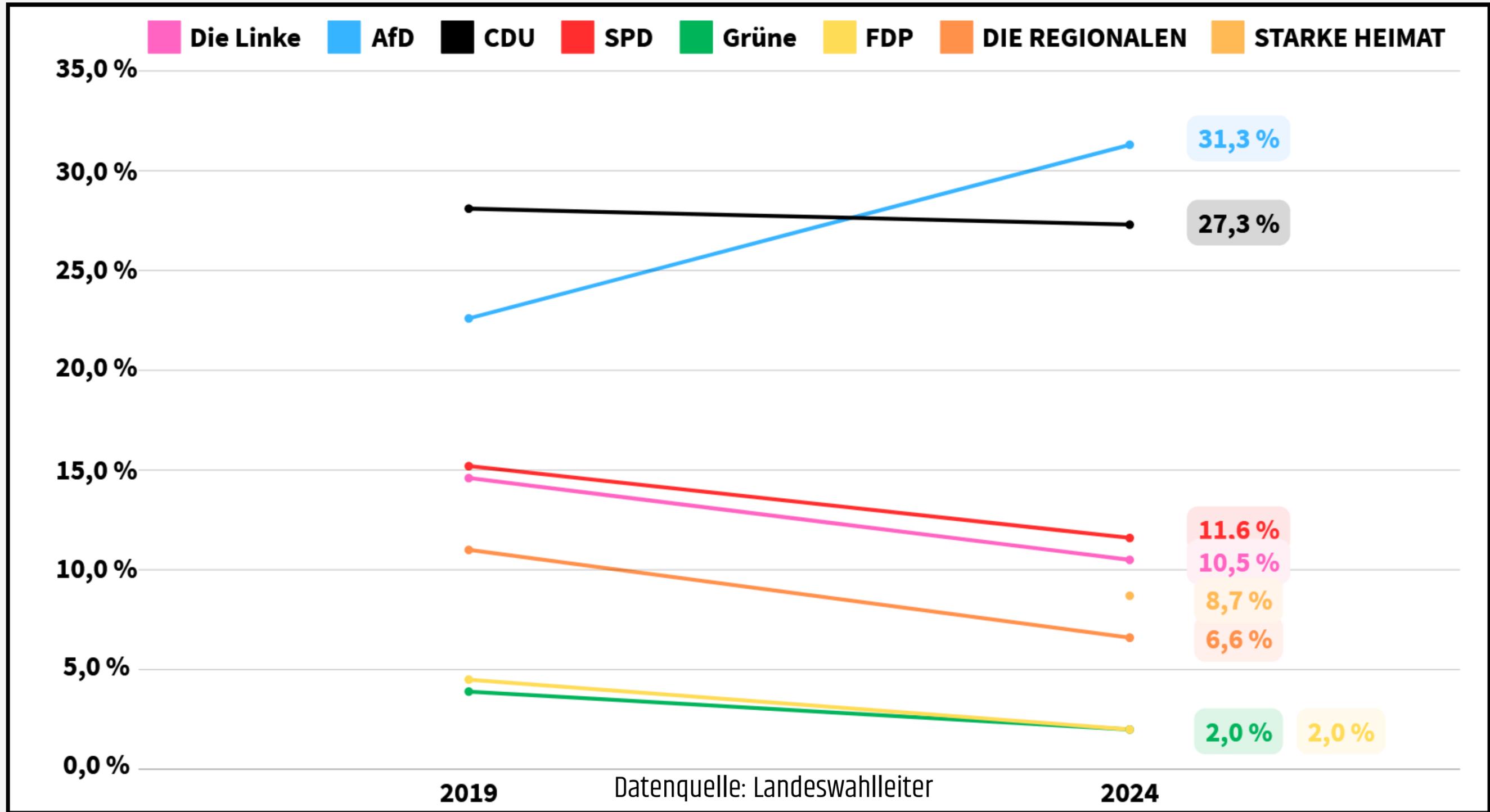
Cornelius Helmert - IDZ Jena  
18. Dezember 2024

# Die AfD bei den Kreistagswahlen am 26. Mai in Thüringen

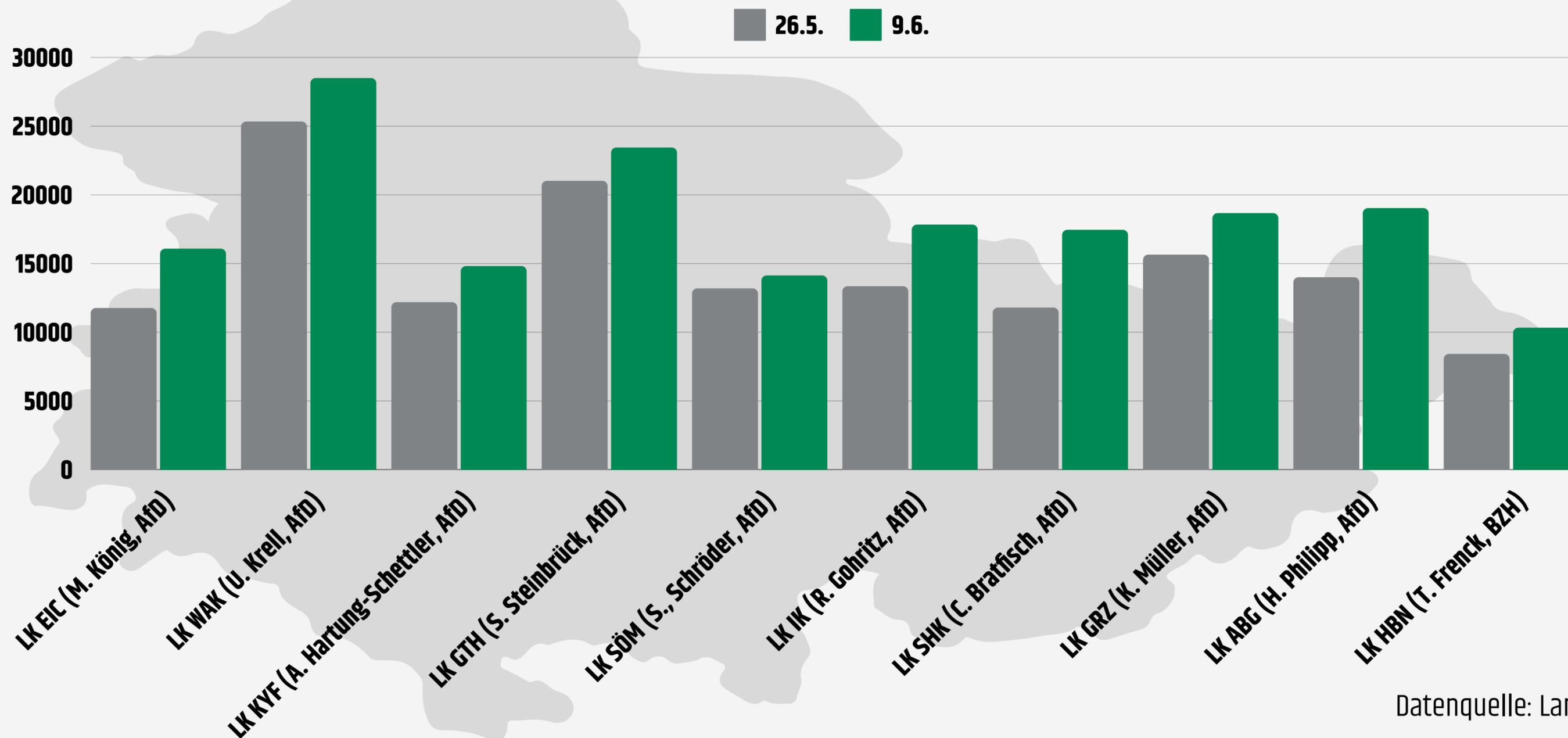


Datenquelle: Landeswahlleiter

# Die Kreistagswahlen am 26. Mai im LK Altenburger Land



# Absolute Stimmen der Kandidat\*innen rechtsextremer Parteien & Bündnisse bei den Stichwahlen um die Landratsämter am 9. Juni 24



Datenquelle: Landeswahlleiter

# Zentrale Erkenntnisse der Kommunalwahlen 2024 in Thüringen



**CDU gewinnt alle ihre  
Stichwahlen -  
Kandidat\*innen  
rechtsextremer Parteien und  
Bündnisse verlieren alle.**



**Die CDU bleibt die stärkste Partei auf kommunaler Ebene in Thüringen; die AfD ist flächendeckend etabliert.**



**Alle Kandidat\*innen  
rechtsextremer Parteien und  
Bündnisse können ihre  
absoluten Stimmen vom 1.  
Wahlgang erhöhen.**



**Trotz z.T. leicht gesunkener Wahlbeteiligung:  
Wähler\*innenmobilisierung bei Kandidat\*innen  
rechtsextremer Parteien und Bündnisse**



**Die Skandalisierung von Kandidat\*innen  
rechtsextremer Parteien und Bündnisse kostet diese  
keine Stimmen.**

# Zentrale Erkenntnisse der Kommunalwahlen 2024 in Thüringen



**Die Positionierungen gegen  
eine kommunale  
„Brandmauer“ nehmen zu.**



**Von einer Ausweitung der Zusammenarbeit  
mit den gestärkten AfD-Fraktionen in den  
Kreistagen und Gemeinderäten ist zu rechnen.**

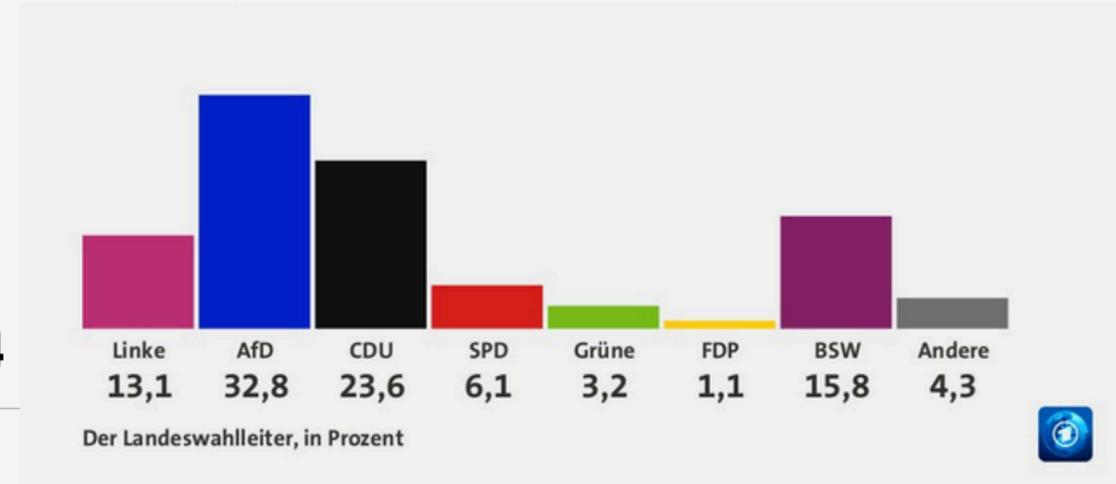
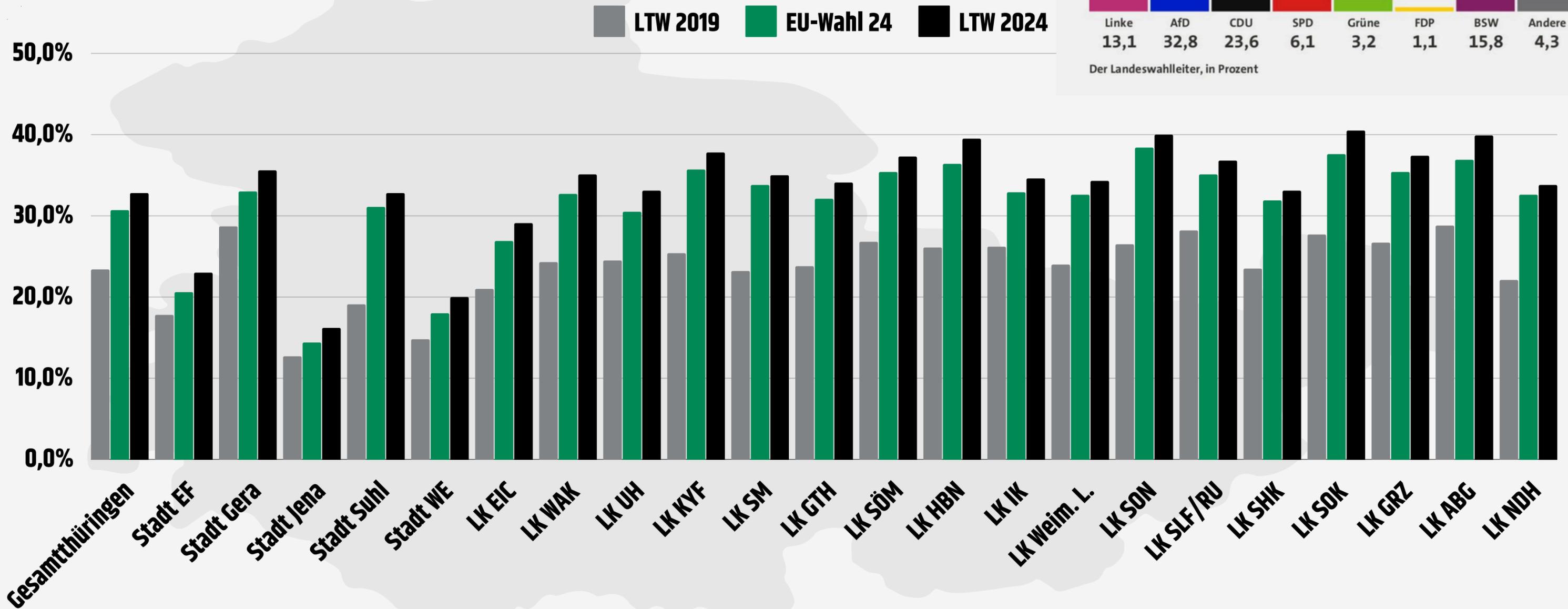


**In den einzelnen Landkreisen  
bekommen die AfD-Kandi-  
dat\*innen z. T. mehr Stimmen  
als die AfD bei der Europawahl.**

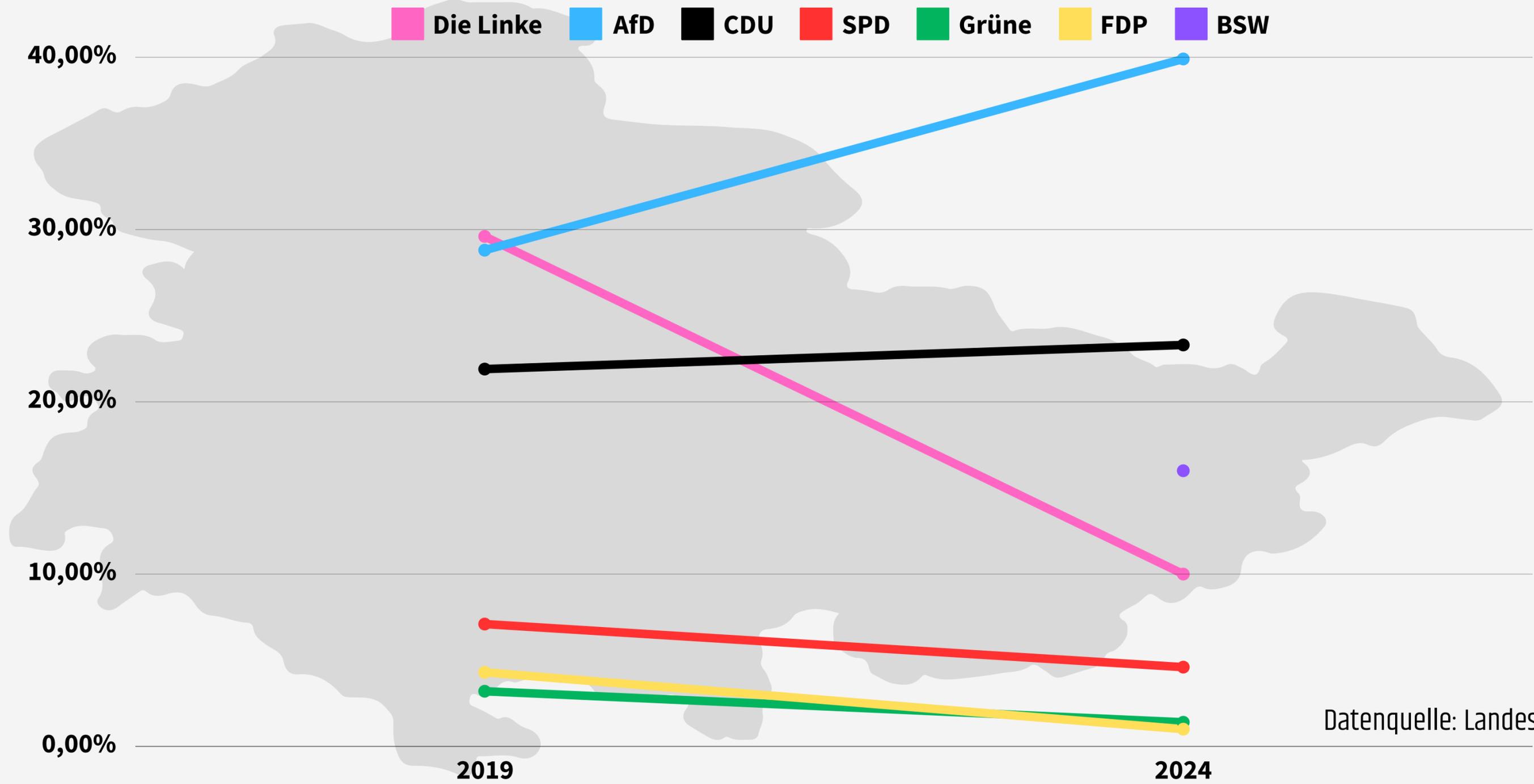


**Das Potenzial an AfD-Stimmenanteilen liegt  
in Thüringen noch höher als die Ergebnisse  
der Europawahlen am 9. Juni 24.**

# AfD-Landesstimmenanteile



# Die Landtagswahlen am 1. September im LK Altenburger Land



Datenquelle: Landeswahlleiter

# Zentrale Erkenntnisse der LTW 2024

## AfD-Landesstimmenanteile in den Gemeinden



**Die Streuung der AfD-Wahlergebnisse ist groß: von 14,3 % in Jena I bis 41,3 % im Altenburger Land I - und auch innerhalb der Wahlkreise**

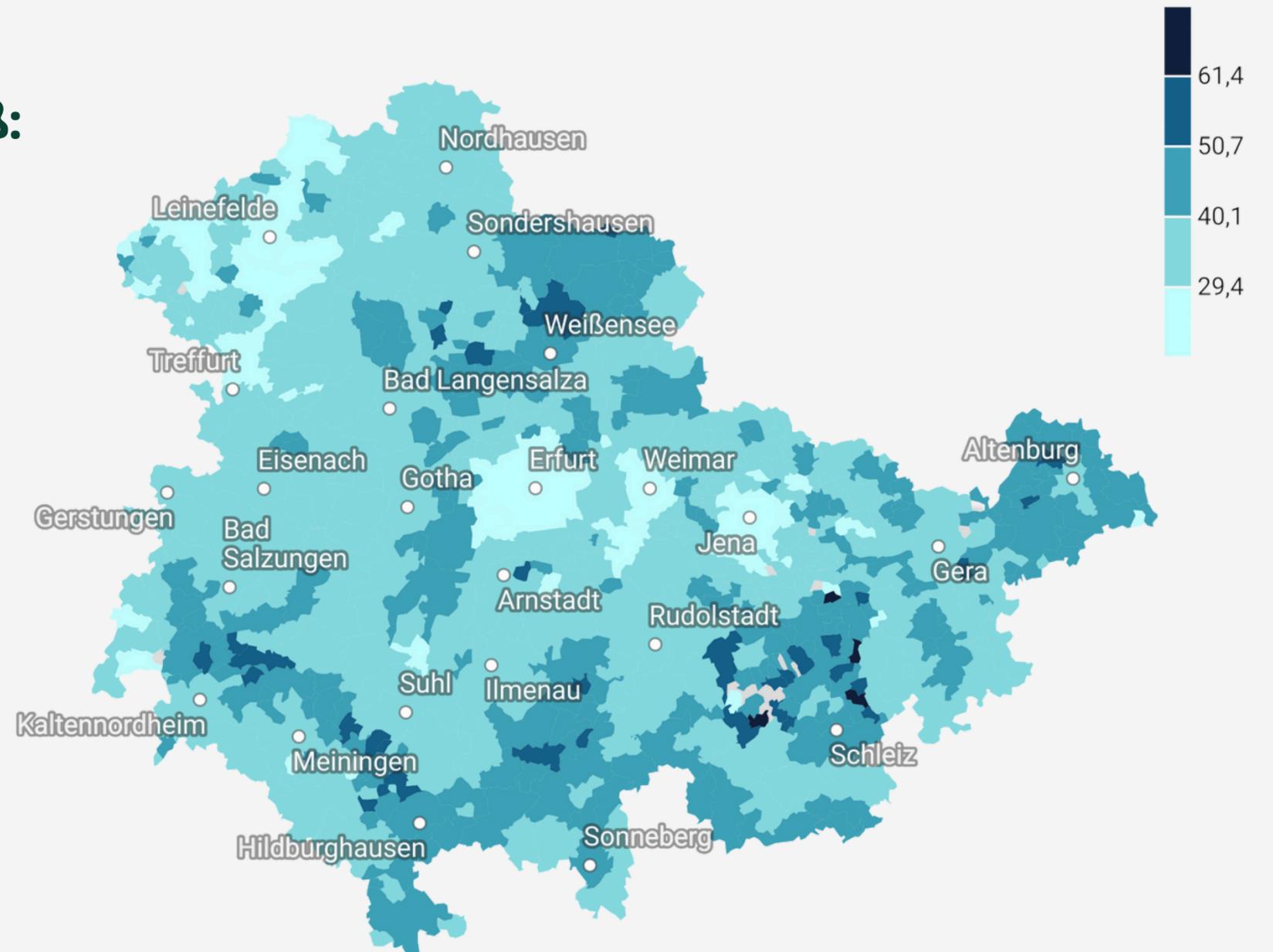


**Es verdichten sich "Schwerpunktregionen":**

- **Jena, Weimar, Erfurt, Eichsfeld unter Durchschnitt**
- **SOK, SON, Altenburger Land, HiBu mit höchsten Werten**



**Hypothese: Lokale politische Kultur erklärt AfD-Wählerschaft am stärksten**



Datenquelle: Landeswahlleiter

# Markante Befunde der LTW 2024



**Den stärksten Anstieg der Stimmenanteile für die AfD haben die Wähler\*innen unter 25 Jahren von 23 % auf 38 %.**



**Mit dem Landtagswahlergebnis bestätigen sich die Schwerpunktregionen der rechtsextremen Landnahme.**



**Die Gewinne der AfD sind regional und lokal sehr unterschiedlich: Es braucht mehr Erkenntnisse über individuelle Motivationen.**



**BSW konnte den Erfolg der AfD nur sehr begrenzt bremsen. Stattdessen schwächte sie v.a. DIE LINKE.**

# Weitere Befunde des Wahljahres zur AfD



**Die AfD hat das mit Abstand größte Potential an Stammwähler\*innen. Ihr Potential liegt deutlich über dem Ergebnis der LTW.**



**Die AfD wird überwiegend aufgrund ihrer Inhalte gewählt. Die rechtsextreme Ausrichtung der Partei ist den allermeisten Wähler\*innen egal oder sie befürworten sie.**



**Die AfD wird von allen Bevölkerungsgruppen gewählt und ist flächendeckend etabliert.**



**Die Ergebnisse der AfD bei überregionalen Wahlen scheint unabhängig von dem Agieren im Kommunalen zu sein.**

# Strategische Neuausrichtung statt “Weiter so!”



**Die Stärke der AfD muss als mittelfristige politische Realität akzeptiert werden. Gleichzeitig ist die gesellschaftliche Entwicklung beeinfluss- und veränderbar.**



**Es bedarf einer strategischen Neuausrichtung der demokratischen Parteien und Zivilgesellschaft. Die Zielsetzungen sollten realistisch und langfristig gedacht sein.**



**Demokratische Parteien und Zivilgesellschaft müssen stärker eigene Inhalte setzen.**



**Es braucht mehr Wissen zu individuellen und kollektiven Ursachen der politischen Verschiebung nach rechts.**

# Empfehlungen:

Dr. Christine Finn · Dr. Anna-Sophie Heinze ·  
Carla Grosche · Carolin-Theresa Ziemer ·  
Vladimir Bojarskich · Arne Stolp ·  
Timon Scheuer · Anna Lambrich ·  
Prof. Eva Walther · Prof. Tobias Rothmund

Unter Mitwirkung von Vinzenz Waldmüller

**Die Ergebnisse der Landtagswahlen  
2024 in Ostdeutschland als Heraus-  
forderung für Politik und Demokratie**

Erkenntnisse aus einer Bevölkerungsbefra-  
gung in Thüringen, Sachsen und Brandenburg

FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA

**KOMREX**

OBS-Arbeitspapier 73



Otto  
Brenner  
Stiftung

Maik Fielitz, Harald Sick,  
Michael Schmidt, Christian Donner

**Social-Media-Partei AfD?**

Digitale Landtagswahlkämpfe im Vergleich

EIN PROJEKT DER OTTO BRENNER STIFTUNG  
FRANKFURT AM MAIN 2024

**Massive  
rechtsextreme  
Landnahme in Thüringen**

Kurzanalyse zur  
Thüringer Landtagswahl am  
1. September 2024

**IDZ** INSTITUT FÜR DEMOKRATIE  
UND ZIVILGESELLSCHAFT

In Trägerschaft der  
**AMADEU  
ANTONIO  
STIFTUNG**

**IDZ-Wahlwebsite:**



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit.**

Cornelius Helmert:  
cornelius.helmert@idz-jena.de